



GEMEINDEBLATT DER
EVANGELISCH-LUTHERISCHEN
KIRCHENGEMEINDEN
HAINHOLZ UND St. ANDREAS

KREUZ UND QUER

*Gottesdienst zwischen
Gewohnheit, Vielfalt und
Veränderung*

*Gemeindefest
in St. Andreas
am 25. September*

*Lange Nacht der Kirchen
am 16. September*



Nr. 89

AUGUST
BIS
SEPTEMBER
2022

BRAUCHT DER GOTTESDIENST GEWOHNHEIT?

Eine Gemeindegruppe aus der Partnergemeinde in Südafrika ist zu Besuch in Vinnhorst. Am Abend der Begegnung erzählt eine Jugendliche - in der Erwartung eines Lobes - dem afrikanischen Bischof: „Während der Konfirmandenzeit gehe ich an 25 Sonntagen in den Gottesdienst“. Doch er antwortet unbeeindruckt: „Warum gehst du nicht jeden Sonntag? Christen bei uns gehen jeden Sonntag in den Gottesdienst.“ „Jeden Sonntag? Puuh. Das würde ich nicht hinkriegen.“ „Doch,“ widerspricht der Bischof, „alles eine Frage der Gewohnheit.“

In unserer westlichen Kultur hat das Wort „Gewohnheit“ keinen guten Klang. Viele Menschen finden Gewohnheiten spießig. Sie fürchten geradezu, dass aus einer neuen spannenden Sache eine langweilige Gewohnheit wird.

Doch Gewohnheiten können auch eine Hilfe sein. Wenn z.B. der regelmäßige Sport zu einer Gewohnheit geworden ist, ist es leichter, sich dazu aufzuraffen. Wie wird ein bestimmtes Tun zur Gewohnheit? Psychologen sagen, man muss etwas 66 Mal tun, bevor es zur Gewohnheit geworden ist.

In Spanien gibt es ein Sprichwort: „Gewohnheiten sind erst Spinnweben, dann Drahtseile.“ Das bedeutet: Gewohnheiten werden durch die Ausübung immer stabiler und tragfähiger.

Auch in der Bibel taucht das Wort „Gewohnheit“ in

Zusammenhang mit dem Gottesdienstbesuch auf: „Jesus ging, wie es seine Gewohnheit war, am Sabbat in die Synagoge.“ (Lukas 4,16)

Bei Jesus hätten wir vermutlich gar nicht mit Gewohnheiten gerechnet: Jesus – so die weitverbreitete Auffassung – handelt nicht aus Gewohnheit, sondern aus Überzeugung.

Aber hier tut er es doch. Er besucht den Gottesdienst. Nicht spontan, weil es ihm gerade danach war, auch nicht aus Pflichtgefühl. Es war schlicht seine Gewohnheit. Von Kindheit an hatte er es geübt. Man könnte ja meinen, er,

der Gottessohn, hätte den Gottesdienstbesuch nicht nötig gehabt. Jedoch brauchte er offenbar diese Bindung an feste Orte und feste Zeiten.

Er schöpfte daraus Kraft und innere Klarheit. Aus dem r e g e l m ä ß i g e n Gottesdienstbesuch, dem Gespräch über die Heiligen Schriften, dem persönlichen Reden mit

Gott. Für ihn sind es gute Gewohnheiten, die einen reich belohnen, ja glücklich machen können.

Viele Menschen leben ihre Beziehung zu Gott ohne solche festen Gewohnheiten. Die Aufklärung hat ja den Gottesdienst als rein äußerliche, rituelle Religionsausübung kritisiert, und das hat unser westliches Denken geprägt: Glaube ist Sache der inneren Überzeugung, nicht der äußeren Praxis. Folglich hat der Glaube oft keinen festen Wohnort mehr. Glaube bei Gelegenheit.



Ob ich mit Gott rede, ist dann von meiner augenblicklichen Gefühlslage abhängig. Ob ich den Gottesdienst besuche, entscheidet sich daran, ob irgendetwas mir gerade Lust dazu macht, ob ich ausgeschlafen bin, ob ich das Thema interessant und den Pastor sympathisch finde, und ob ich gerade nichts anderes vorhabe. Da muss schon eine ganze Menge von Faktoren zusammenkommen, damit ich mich auf den Weg in Richtung Kirche mache.

In Hainholz kam eine ältere Frau Sonntag für Sonntag in den Gottesdienst – aus Gewohnheit, wie sie sagte. Denn in der alten Heimat an der Wolga hatte sie es auch so gehalten. Aufgrund ihrer Schwerhörigkeit konnte sie der Predigt kaum noch folgen. Aber das war für sie kein Grund, nicht mehr zu kommen. „Ich komme wegen des Segens.“

Dieser Satz hat mich beeindruckt. Er zeigt den Reichtum, der vom Gottesdienst ausgehen kann.

Braucht der Glaube Gewohnheiten? Braucht er feste Orte und feste Zeiten?

Ich würde diese Frage bejahen. Der Gottesdienst sollte am gleichen Ort zur gleichen Zeit stattfinden, um Gewohnheit zu ermöglichen. Der Blick in die Bibel, ein Gebet, auch der Gottesdienst: Solche Gewohnheiten geben Kraft.

Und: selbst wenn ich im Gottesdienst nicht immer alles verstehe, und selbst wenn mein Gebet manchmal ohne Antwort bleibt: Der Segen fließt. Und dieser Segen gibt mir Kraft und Halt, verändert mein Leben zum Guten. Zunächst ist dieser Segen vielleicht kaum spürbar – wie der Halt, den eine Spinnwebe gibt. Dann aber wird er immer stärker – wie ein Drahtseil, das einen auch über Abgründe trägt.

ANDREAS AHNERT

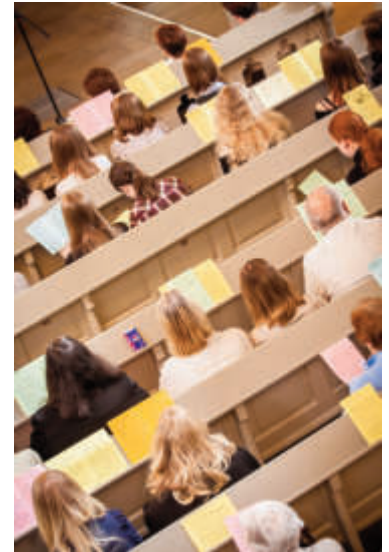
ÄNDERUNG DER GOTTESDIENSTE IN DER KIRCHENGEMEINDE HAINHOLZ

Seit vielen Jahren feiern wir in der Kirchengemeinde Hainholz am Sonntag um 9:30 Uhr Gottesdienst. Viele von Ihnen haben in der Vergangenheit geäußert, dass diese Gottesdienstzeit auch Unannehmlichkeiten mit sich bringt: Es handelt sich ja auch um eine recht „unchristliche“ Uhrzeit (wie ich in den letzten Wochen oft hörte). Dazu mussten in der Vergangenheit nach dem Gottesdienst schnell „alle Zelte gepackt“ werden, weil sich um 11:00 Uhr der Gottesdienst in der Nachbargemeinde in Vinnhorst anschließt. Ein kleines Beisammensein, etwa in Form eines Kirchkaffees oder Essens, konnte nach dem Gottesdienst nicht stattfinden.

Nach langen Beratungen im Kirchenvorstand und mit unserer Partnergemeinde in Vinnhorst hat der Kirchenvorstand beschlossen, **ab Oktober die Gottesdienst-**

zeiten zu ändern. Fortan werden wir in erster Linie abends um 18:00 Uhr Gottesdienst feiern. Einmal im Monat aber auch um 11:00 Uhr. Und wiederum einmal im Monat wird ein Gottesdienst am Freitagabend an die Stelle des Sonntagsgottesdienstes treten. Die genauen Gottesdienstzeiten können Sie der nächsten Ausgabe von Kreuz und Quer entnehmen oder bald auf unserer Homepage nachlesen.

Bei all dem handelt es sich nicht um eine Revolution – seien Sie unbesorgt! Aber um eine Reform. Und daher





ändern sich in Zukunft nicht nur die Gottesdienstzeiten. Auch die Gottesdienste selbst sollen teilweise ein neues Gesicht bekommen: Wir wollen neue Formate ausprobieren und thematische Gottesdienste feiern. Nicht immer wird der Gottesdienst in Zukunft mit der klassischen Eingangsliturgie eröffnet werden. Die Gottesdienste sollen vielgestaltiger werden. Nach dem Gottesdienst wird es in Zukunft regelmäßig ein Beisammensein geben können. Warum nicht im Sommer unseren neuen Gemeindegrill anschmeißen oder im Winter bei einer heißen Suppe zusammensitzen?

Die Kirchengemeinde Hainholz möchte in Bezug auf den Gottesdienst neue Wege gehen. Es ist Zeit, etwas auszuprobieren und mutig zu sein. Dies wird nur zusammen gehen – und dies schließt ein, dass Sie uns Rückmeldungen geben. Zu den neuen Zeiten, den neuen Formaten. Bitte sprechen Sie den Kirchenvorstand oder mich an, wenn Sie etwas mitteilen möchten!

NIKOLAS KEITEL

GOTTESDIENST IN VERÄNDERUNG

Das Freizeitverhalten und die Gewohnheiten der Menschen ändern sich und damit auch der Besuch des Gottesdienstes. Die Individualisierung und die Vielfalt der Lebensformen führen dazu, dass regelmäßige Gottesdienstbesuche an Bedeutung verloren haben. Wöchentlich sind es knapp 4% der Mitglieder Ev. Kirchen in Deutschland, die einen Gottesdienst besuchen. Dieser Besuch geschieht vermehrt so, dass Menschen sich bewusst einzelne, besondere Gottesdienste herausuchen. Dazu gehören Gottesdienste zu Festen und zu besonderen Anlässen wie Taufe, Trauung, Konfirmation, aber auch alternative Formate, etwa thematische oder zielgruppenorientierte Gottesdienste.

Im Gottesdienst geht es darum, die Gegenwart Gottes zu spüren, den Alltag zu unterbrechen und einen schönen und feierlichen Moment zu erleben. Es geht darum, lebendigen Glauben in Gemeinschaft zu leben, welcher durch Worte, Töne und Zeichen ausgedrückt wird und Stärke und Motivation gibt.

Es ist eine Herausforderung für uns als Kirche, Gottesdienste so zu gestalten, dass verschiedene Menschen sich angesprochen fühlen. Und dass sie eine Ausstrahlung haben, die neugierig macht, die Gottesnähe vermittelt und das Gefühl verleiht, etwas für sich mitzunehmen und zu erleben.

Bei der Vielfalt der Bedürfnisse stellt sich die Frage, ob es zeitgemäß ist, dass das Gottesdienstangebot auf eine im Mittelpunkt stehende Form und Uhrzeit ausgerichtet ist.

STINE HASSING, MARC JACOBMEYER

LANGE NACHT DER KIRCHEN AM FREITAG, 16. SEPTEMBER

Nach vier Jahren Pause feiern wir endlich wieder die Lange Nacht der Kirchen in Hannover. Am Freitag, 16. September, öffnen in den Abendstunden viele Kirchen in Hannover, Garbsen und Seelze ihre Türen für einen ganz besonderen Abend.

In der "Langen Nacht" stehen in den Abendstunden die Türen an etwa 66 Orten, in Kirchen und Kapellen, Gemeindezentren und Einrichtungen der christlichen Religionen Hannovers offen – in den meisten Kirchen bis Mitternacht, manchmal darüber hinaus, hier und da nur für eine ausgewählte Zeit. Das vielseitige Programm bietet Veranstaltungen aus den Bereichen Kunst und Kabarett, Theater und Tanz, Meditation und Musik-Poesie sowie Podiumsdiskussionen, Friedensgebete oder offenes Singen. In vielen Kirchen wechselt das Programm alle Stunde, mancherorts auch halbstündlich. Teil der Langen Nacht ist auch der Gospelkirchentag, der an dem Wochenende bis Sonntag stattfindet und mit einem Festivalgottesdienst um 10 Uhr auf dem Opernplatz

Das ausführliche Programm für die "Lange Nacht der Kirchen" wird zu gegebener Zeit auf Kirche-Hannover.de veröffentlicht. Was schon feststeht, ist das Programm in der Hainholzer St. Marien-Kirche:



Programm Lange Nacht der Kirchen in St. Marien, Hainholz – 16. September 2022

18:30-19:30 Uhr:

Gute Nacht-Kirche Hainholz: Geschichten und Musik für Kinder und das Kind in uns. Geschichten, die das Herz erwärmen.

Die Kirche wird zum Raum der Geschichten. Alte Klassiker und Neues, lebendig und schön erzählt und gelesen im Kerzenschein wechseln sich mit Klaviermusik ab. Dazu gibt es als Schlummertrunk einen Tee oder Kakao.

21:00-22:00 Uhr:

Chorkonzert mit der Gospel Generation Ilfeld

Eine Stunde Gospel-Power im Rahmen des Gospelkirchentags 2022.

22:30-23:30 Uhr:

Orgel und Wein im Mondschein

So haben Sie die Kirche noch nicht erlebt! Am Eingang zur Kirche erwartet Sie ein Getränk Ihrer Wahl. Die Kirche liegt ganz im Dunkeln. Nur der Chorraum wird wunderschön ausgeleuchtet. Sie suchen sich Ihren Platz in der Kirche. Auf der Empore, im Chor. Oder Sie legen Sie sich auf die Bänke. Bringen Sie sich Decken mit, wenn Sie möchten. Eine Stunde Orgelmusik und kurze Impulse. Eine Stunde, in der die Seele Kraft tankt. Mit gutem Wein und Mondschein.

23:30 Uhr:

Segen zur Nacht mit Möglichkeit zur Einzelsegnung am Taufstein



Egal ob Sommer- oder Wintertöne: Die Musik steht im Mittelpunkt bei den Andachten am Mittwoch in der St. Marien-Kirche. Wie hier zuletzt, als der Gospelchor St. Andreas gesungen hat. Im Oktober beginnt wieder die Reihe der Herbsttöne.

Bewegung, Lieder, Kreatives, Geschichten von Gott und den Menschen: So feiern wir mit den Kindern Gottesdienst. Einen kleinen Snack gibt es zwischendurch. Die nächste Kinderkirche ist am Samstag, 17.9. von 10 bis 12 Uhr in Hainholz. Von St. Andreas fahren wir zusammen mit der Bahn hin.



Am Ende einer Kinderfreizeit und Konfirmandenfreizeit feiern wir einen besonders intensiven Gottesdienst, der vom Gruppengefühl getragen wird. Auch auf der Jugendfreizeit dürfen der Tagesstart und der Tagesschluss nicht fehlen. Nicht nur zum Zuhören, sondern zum Mitmachen.

**GOTTESDIENST
IN
VIELFALT**



In St. Andreas wird die Kirche nur mit Kerzen beleuchtet und erscheint in besonderer Atmosphäre: im Advent, in der Osternacht und bei den Lichtzeit-Andachten.

In der Lutherkirche wird der Teppich ausgelegt und die Kleinsten und ihre Familien feiern einen lebendigen Gottesdienst mit viel Musik und kreativen Dingen. Zum nächsten Gottesdienst für die Kleinsten laden wir für Freitag, 7. Oktober, um 16 Uhr.



Ob wie hier beim Tauffest in den Herrenhäuser Gärten oder in der Kirche: Gottes Segen auf dem Lebensweg zu bekommen, ist immer ein schönes Ereignis. Das gilt natürlich auch für eine Trauung.

UKRAINE-HILFE

Die ukrainische griechische katholische Gemeinde St. Wolodymyr mit Pfarrer Roman Maksymtsiv, Hannoversche Str 122, 30627 Hannover-Misburg, kann Ihre Unterstützung gebrauchen.

Sachspenden jeglicher Art für die Ukraine können von montags bis freitags von 15 bis 19 Uhr in der Gemeinde abgegeben werden.

Gesucht werden auch Unterkünfte zur Miete (Untermietungszimmer oder kl. Wohnung) nach den Richtlinien Hartz IV für Hannover (Quadratmeter und Preis pro Person)

Ansprechpartnerin: Julia Kasper, Tel. 0163 7072300 und mittwochs von 16 bis 18 Uhr in der Gemeinde in Misburg.

IMPRESSUM:

Herausgeber des Gemeindeblattes:

Die Kirchenvorstände der Ev.-luth. Kirchengemeinde Hannover-Hainholz und der Ev.-luth. St. Andreas-Kirchengemeinde Hannover-Vinnhorst.

Redaktion: M. Jacobmeyer (v. i. S. d. P.), A. Eberle, A. Knebusch, R. Oesterle, E. Tödter, U. Wille.

Layout: Monika Oesterle

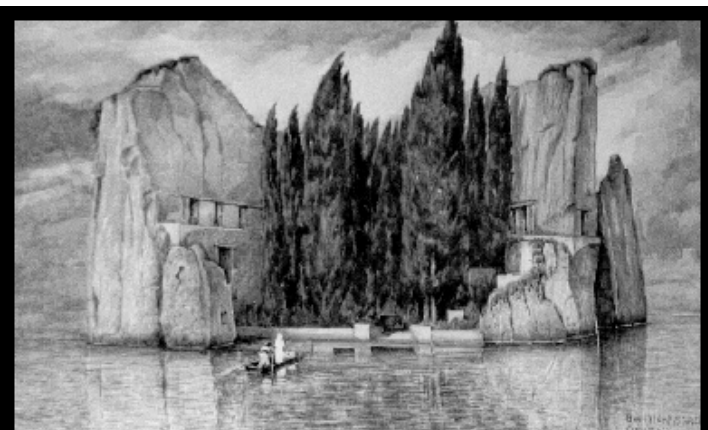
Fotos: Holger Hütte (S. 1, 4, 7 u.r., 17), Wiebke Ostermeier (S. 2), Rolf Wießell (S. 7 u.l.), Heiko Brockmann (S. 16), Thitaree Sarmkasat (S. 2)

Kontakt zur Redaktion: E-Mail: KG.Hainholz.Hannover@evlka.de oder über das Gemeindebüro der Kirchengemeinde Hainholz, Turmstr. 3a, 30165 Hannover, Tel. 352 09 00,

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen oder nur teilweise zu veröffentlichen.

Auflage: 4.500, sechs Ausgaben im Jahr. **Druck:** Druckerei Mantow

Redaktionsschluss Ausgabe Oktober/November: Freitag, 9. September, **Verteilung** ab Freitag, 30. September



König Bestattungen

Inh. G + R Preuß

Im Trauerfall stehen wir Ihnen helfend und beratend zur Seite,
kommen auf Wunsch zu Ihnen ins Haus,
nehmen Ihnen alle Behördenwege ab und erledigen alle Formalitäten.
Verrechnung von Sterbegeldern und Versicherungsleistungen.

Unter unserem Sammelruf erreichen Sie uns Tag und Nacht

350 45 45

30165 Hannover - Hainholz
Guts-Muths-Str. 1 * Am Jahnplatz

30419 Hannover - Herrenhausen
Haltenhoffstr. 199 * Ecke Meldaustraße

GEMEINDE- UND ERNTEDANKFEST 2022



Unter dem Motto „ERNTEDANK“ feiert die Andreas-Kirchengemeinde am Sonntag, 25. September 2022, ein sommerliches Gemeindefest auf der Pfarrwiese Hartungstr. 1. Viele Gruppen aus der Gemeinde sind an dem bunten Programm beteiligt.

Das Fest beginnt um 11 Uhr mit einem Familiengottesdienst für Jung und Alt, in dem die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Hainhölzer und der St. Andreas-Kirchengemeinde mit Trompeten und Posaunen willkommen geheißen werden.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Erntegaben für „Brot für die Welt“ versteigert. Danach erwartet ein vielfältiges Programm die Erwachsenen, Jugendlichen und Kinder. Für das leibliche Wohl ist mit Rostbratwürstchen, Gyros, Salaten, und exotischen Speisen gesorgt, es gibt aber auch selbstgebackene Waffeln und Zuckerwatte.

Um 13.30 Uhr eröffnet das Open-Air-Café mit besonderen Kaffee-Spezialitäten. Die Gemeinde freut sich über Kuchenspenden, die am Sonntagmorgen zwischen 9 und 10.45 Uhr in der Küche des Gemeindehauses abgegeben werden können.

Kirchenvorsteher/innen verkaufen die Lose für die attraktiven Tombola-Gewinne. Ein riesiges Kirchenfenster-Gitter wartet darauf, dass Menschen weiterweben. Stündlich im Wechsel werden Turmbesteigungen, Orgelführungen und musikalische Darbietungen angeboten.

Die Kirchengemeinde lädt alle Neuzugezogenen, Gemeindemitglieder, Gäste, Anwohner/innen und Freund/innen der Gemeinde ganz herzlich zu diesem abwechslungsreichen Programm ein und freut sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher.

ANDREAS AHNERT

**UNSER
SERVICE
IST IHR
VORTEIL**

**Druckerei GmbH
MANTOW**

Hägenstraße 9 | 30559 Hannover
Tel. +49 (0) 511 / 58671-0 | Fax -99
info@mantow.com | www.mantow.com

HOLGER LADAGE
Elektromeister

Kolkhof 17 · 30419 Hannover
Tel. (05 11) 87 19 22 · Fax (05 11) 37 49 180

Alarmanlagen	Neubauten
Altbausanierung	Lichttechnik
Steuerungstechnik	Antennenanlagen
Sprech+Klingelanlagen	Telefonanlagen
Gewerbeinstallationen	EDV-Netzwerke
Haushaltsinstallationen	Reparaturen

Hugo Bengsch Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

www.vallant.de

*BHKW – Die Energie-Alternative
für alle, die mehr erwarten!*



Meisterbetrieb für:

- Sanitär
- Heizung
- Solartechnik

Besuchen sie uns
in der Ausstellung:
Schulenburg Landstr. 180
Termine nach Vereinbarung.

Hugo Bengsch GmbH
Wendehagen 53C
30419 Hannover
Tel. 05 11- 63 26 53
Fax 05 11- 37 51 25

Besuchen Sie uns im Internet unter www.hugobengsch.de

**elektra
kellenter**



ELEKTROANLAGEN

Beratung – Planung

Ausführung

Auf dem Dorn 15
30165 Hannover

☎ (0511) 3 52 19 81
www.elektra-kellenter.de


UNSERE REGELMÄSSIGEN VERANSTALTUNGEN

MUSIK FÜR KINDER

Keyboard- und Klavierunterricht 
Mo nachmittags ab 15 Uhr
Maya Ando (KiKiMu)
Tel. 0176 84 86 23 11


MUSIK

Kantorei  
Mo, 18:30 Uhr
Dr. R. Oesterle, Tel. 63 66 73

Gospelchor 
Fr, 18:30 Uhr
Dr. R. Oesterle, Tel. 63 66 73


ERWACHSENE

Dienstagstreff 
Di, 23.8. und 27.9., 15:30 Uhr
Gemeindebüro, Tel. 352 09 00


Bibel teilen 
nach Vereinbarung
S. Timme, D. Pape,
Gemeindebüro, Tel. 63 21 68


Theatergruppe 
„Hainhölzer Rampe“
L. Schulz und
M. Jacobmeyer, Tel. 352 09 10

Frauenfrühstück 
Mi, 24.8., 9:30 Uhr
M. Wollschläger
Tel. 352 09 00

Frauenkreis und 60plus 
Do, 11.8. (Ausflug) und 8.9. um 15 Uhr
M. Leonhardt, Tel. 78 90 68
A. Ahnert, P.

Christliche Jungenschaft 
„Marco Polo & Schildkröten“
nach Vereinbarung
T. und R. Aissen,
Tel. 05137 93 83 01

Männerkreis 
nach Vereinbarung
N. Felchow, Tel. 63 21 68
(Gemeindebüro)

Themenabend am Donnerstag 
Do, 15.9., 19 Uhr
R. Lange, Tel. 352 09 00
(Gemeindebüro)

Second-Hand-Markt-Gruppe 
I. Vujevic, Tel. 63 43 44
K. Gerner, Tel. 67 19 76

Verwitwet.de 
nach Vereinbarung
E. Diedrich-Förster
Tel. 63 21 68 (Gemeindebüro)



GOTTESDIENSTE AUGUST - SEPTEMBER



St. Marien

St. Andreas

09:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikant Dr. Oesterle	07.08. 8. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikant Dr. Oesterle
09:30	Gottesdienst	P. Ahnert	14.08. 9. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst	P. Ahnert
			21.08. 10. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst im Festzelt zum Schützenfest	P. Ahnert
18:00	Freitag, 26.08. Gottesdienst auf dem KiTa-Gelände zur Einschulung	P. Keitel KiTa-Team	26./27.08. Einschulungsgottesdienste	09:00	Samstag, 27.08. Ökum. Gottesdienst zur Einschulung	P. Ahnert
09:30	Gottesdienst	Pn. Brede-Obrock	28.08. 11. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst mit Taufe	Pn. Brede-Obrock
09:30	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Keitel	04.09. 12. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl	P. Ahnert
09:30	Gottesdienst	P. Keitel	11.09. 13. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst	P. Keitel



GOTTESDIENSTE SEPTEMBER - OKTOBER

St. Marien

St. Andreas



ab 18:00	Lange Nacht der Kirchen (s. S. 5)		16.09. Freitag			
	10:00 Festival-Gottesdienst zum Gospelkirchentag auf dem Opernplatz		18.09. 14. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst	Prädikant Dr. Oesterle
			25.09. 15. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst zum Gemeindefest mit Begrüßung der neuen Konfirmand/innen	P. Ahnert D. Jacobmeyer
18:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Ahnert	02.10. 16. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Ahnert

Kinderkirche am Samstag, 17. September

Alle Kinder aus Hainholz und Vinnhorst sind zur gemeinsamen Kinderkirche in Hainholz im Gemeindehaus eingeladen.

In Vinnhorst treffen wir uns um 9:35 Uhr am Gemeindehaus fahren wir gemeinsam mit der Bahn nach Hainholz.

Auf dem Programm steht Kreatives, Spielerisches, Ruhiges und Actionreiches, mittendrin gibt es einen Snack. Die Kinderkirche beginnt um 10 Uhr und endet um 12 Uhr.





PFLEGEN IST FÜHLEN.

Der ambulante Pflegedienst Ihrer Kirchengemeinde

Alten- und Krankenpflege, Pflege und Betreuung bei Demenz, Psychiatrische Pflege, Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst, Betreuung durch Ehrenamtliche, Haushaltshilfen, Vermittlung von Serviceleistungen, Tagespflege

Diakoniestation
Herrenhausen / Nordstadt
Eichsfelder Str. 56-58
30419 Hannover
Tel. 0511/ 271 356-0
www.dsth.de

 **DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Im Sterbefall sowie bei Bestattungsvorsorge sind wir für Sie da!

AB

ACKERMANN-BAUER

Bestattungsinstitut seit 1895

Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen Mensch und Menschlichkeit.

• **Fachgerecht** • **Transparent** • **Individuell**

Auf Wunsch: Finanzierung der Bestattung bis zu 24 Monate Laufzeit!

Hausbesuche in allen Stadtteilen



DIN EN 15017



Auf dem Loh 12, 30167 Hannover

Stöckener Straße 21, 30419 Hannover

info@ackermann-bauer.de

www.ackermann-bauer.de

Tag- und Nachruf:

0511-70 21 29

ES IST ZEIT

Es ist wohl an der Zeit für mich, Abschied zu nehmen. Abschied von diesen Kirchengemeinden und den Menschen, denen ich begegnen durfte. Danke für alle, die da waren. Danke an Marc Jacobmeyer für die Begleitung in diesem Jahr. Danke an den KV in Hainholz für die stets herzliche und wertschätzende Aufnahme in der Runde. Es war mir eine große Freude, gemeinsam mit Vinnhorst die Kinderkirche machen zu können.



Ich gehe, aber ein Stück von diesem Jahr wird immer einen Platz in einem großen Strauß Luftballons bei mir haben. Wissen Sie, ich bin großer Fans von diesen einfachen Ballons, gefüllt mit Helium. Sie sind frei, bewegen sich im Wind und kunterbunt. Ein Comedian nannte sie eine Schnur zum Glück.

So ist auch mein Anerkennungs-jahr-Ballon ein Glücksballon.

Ich werde mich nun aufmachen in neue Bereiche, sogar in ein neues Bundesland, nach Würzburg zu den Franken. Dort erwartet mich eine tolle neue Aufgabe.

Danke für alle Freiheiten, die Sie und ihr mir als Gemeinde gebt und gegeben habt. Für die tolle Musik und die offenen Ohren.

Ich wünsche alles Gute und Gottes reichen Segen für alle zukünftigen Prozesse der Gemeinde. Ich wünsche innere Freude, die nach außen strahlt und offene Herzen, gefüllt mit Luftballons.

STINE HASSING

START IN DIE KONFIRMANDENZEIT AM 15.9.

Wir beginnen mit einer neuen Gruppe den Weg zur Konfirmation. In den Konfirmandenstunden, Freizeiten, Gottesdiensten und in anderen Aktionen gibt es eine Menge zu erleben und zu erfahren. Und am Ende steht die eigene Konfirmationsfeier 2024. Begleitet wird die neue Gruppe vom Diakon und von Jugendlichen, die als Teamer/innen dabei sind. In der Regel beginnt man mit der Konfirmandenzeit, wenn man im siebten Jahr zur Schule geht oder 12 Jahre alt ist. Übrigens ist es egal, ob man schon getauft ist oder nicht.



Das erste Treffen der neuen Gruppe mit Konfirmand/innen aus Hainholz und Vinnhorst ist am Donnerstag, 15.9., um 18 Uhr im Gemeindehaus von St. Andreas, Beneckeallee 2. Zeitweise treffen wir uns dann in Vinnhorst, zeitweise in Hainholz. Es ist möglich, einfach zum ersten Treffen zu kommen. Besser ist aber, sich vorher bei mir zu melden (per Mail: Marc.Jacobmeyer@evlka.de, per Telefon: 0511 3520910 (mit Anrufbeantworter).

Auch wer noch unsicher ist, melde sich bitte gerne oder kann erst einmal hineinschnuppern.

MARC JACOBMEYER



VSM
WE KNOW ABRASIVES

**Erfolgreich in aller Welt.
Zuhause in Hainholz.**

Schleifmittel von VSM

- > Qualität aus Hannover seit über 150 Jahren
- > In mehr als 70 Ländern der Welt aktiv

KOMPETENZ
QUALITÄT
KUNDEN-ORIENTIERUNG

www.vsmabrasives.com

DRALLE
Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber K. Winter · Gegründet 1885

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18

www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de



DER FREUNDKREIS DER HAINHÖLZER KIRCHENGEMEINDE LÄDT EIN: CAMPING UND URLAUB IN ZEITEN DER PANDEMIE

**Bilderabend am Donnerstag, 15. September,
um 19 Uhr**

Es ist Sommer 2020, Corona- Sommer! Wir möchten, wie alle Jahre wieder, unseren Urlaub beim Camping verbringen. Dieses Jahr wird es schwerer. Die meisten Plätze lassen nur Menschen und Camper auf die Plätze die eine eigene Toilette an Bord haben. Für uns extrem blöd! Mit kreativer und flexibler Routenplanung können wir Campingplätze für unseren Urlaub finden. Dabei besuchen wir Orte, wo wir bisher noch nicht zum Zelten gewesen sind und die wir in unserer Vorbereitung nicht unmittelbar im Fokus hatten. Aber mit Landkarte, Internet und Flexibilität wird es ein schöner Urlaub mit vielen neuen Eindrücken.

In diesem Vortrag möchten wir unsere Impressionen einer eher durch die Möglichkeiten und Chancen der Zelterlaubnis geprägten Reise zeigen. Wir starteten in Hannover und hatten über Kassel, Erfurt, Weißwasser

und Leipzig unsere Übernachtungsplätze organisiert bekommen. Aber auch die Orte entlang der Route und unsere Ausflüge, mit Auto und dem Faltrad, um unsere Zeltplätze haben uns neue Eindrücke vermittelt. Diese möchten wir in unserem Lichtbildervortrag zeigen. Lassen Sie sich von unseren Erlebnissen inspirieren, vielleicht können wir Neugierde wecken, dass auch Sie unsere angesteuerten Ziele als „besuchenswert“ einstufen.

SABINE UND HOLGER HÜTTE



LANDESJUGENDCAMP 2022 - DAS NACHHALTIGSTE CAMP ALLER ZEITEN

Unsere Konfirmandengruppe und Pastor Ahnert waren vom 23. bis 26. Juni auf dem Landesjugendcamp im Sachsenhain. Das Camp war eine riesige Zeltstadt für rund 3000 Jugendliche. Viel Musik von morgens bis abends, Aktionen, Sport, Spiel, Gottesdienste, viele unterschiedliche Stände.

Es war alles sehr nachhaltig: Solarduschen, Kompostklos, keine Wegwerfartikel. Becher, Teller und Besteck



mussten wir von zu Hause mitbringen und nach dem Essen abspülen. Die Mahlzeiten waren vegan. Wer sein Handy aufladen wollte, musste auf dem Fahrrad mit

Muskelkraft die Energie dafür erstrampeln. Viele Kreativangebote setzten auf Upcycling.

Wir hatten viel Sonne, nur an einem Abend kam ein Unwetter auf, das unser Zelt völlig unter Wasser setzte. Höhepunkte waren der Discoabend am Sonnabend und das Friedenszeichen, das wir am letzten Tag nachstellten und das von einer Drohne aus der Luft gefilmt wurde. Bei dieser Aktion ließ sich ein Teilnehmer im Zentrum der Weltkugel spontan taufen.

LEVKE PFEIFFER

EIN SCHÖNES HAINHÖLZER GEMEINDEFEST IN BILDERN





NACHRICHTEN AUS HAINHOLZ

ENDLICH SOLL WIEDER GEJUBELT WERDEN!

In den letzten Jahren konnten wir in Hainholz leider aufgrund der Corona-Pandemie keine Jubelkonfirmationen feiern. Dies soll sich im nächsten Jahr ändern! Im Sommer nächsten Jahres werden Sie herzlich zu Ihrer Jubelkonfirmation eingeladen. Den genauen Termin werden wir in den nächsten Ausgaben von Kreuz und Quer bekannt geben! Wenn Sie eine Jubilarin oder ein Jubilar sind, melden Sie sich bitte bereits bei uns im Gemeindebüro!

NIKOLAS KEITEL

DIENSTAGSTREFF

Zum Dienstagstreff sind Seniorinnen und Senioren in das Hainhölzer Gemeindehaus eingeladen **am 23. August und am 27. September**. Um 15:30 Uhr beginnt das Treffen.

ERIKA ÖHLERKING

BESUCHSDIENST AUF ANRUF

In der Hainhölzer Kirchengemeinde gratulieren wir älteren Gemeindegliedern seit vielen Jahren nicht nur mit der Post, sondern auch per-

sönlich zum Geburtstag. In der derzeitigen Lage haben zuletzt keine Besuche mehr stattgefunden. Wir möchten aber ausdrücklich darauf hinweisen: Wer gerne Besuch haben möchte, möge bitte im Gemeindebüro anrufen (Telefon 352 09 00). Dann freuen wir uns, wenn wir einen Besuch bei Ihnen verabreden dürfen. Übrigens auch, wenn Sie nicht Geburtstag haben.

BENÖTIGEN SIE KOSTENLOSE HILFE ...



... bei Einkäufen oder Arztbesuchen? Möchten Sie, dass Sie jemand beim Spaziergang begleitet oder zum Friseur bringt? Dann rufen Sie unser

Gemeindebüro in Hainholz an: Tel. 352 09 00 (zu den auf der letzten Seite angegebenen Bürozeiten). Frau Barbro Birken wird sich dann bei Ihnen melden und einen Termin vereinbaren. Ihre Tätigkeit ist begrenzt auf das Gebiet der Kirchengemeinde Hainholz.

KIRCHENGEMEINDE HAINHOLZ

NACHRICHTEN AUS HAINHOLZ

Wenn Ihr Name nicht in der Kirchenzeitung erscheinen soll, rufen Sie bitte vor dem jeweiligen Redaktionsschluss im Gemeindebüro an! Wenn Sie „Goldene Hochzeit“ o. Ä. feiern, bitten wir Sie, uns das auch rechtzeitig vorher mitzuteilen, weil wir sonst nicht gratulieren können. Wir drucken folgende Geburtstage ab: 70, 75 und alle Geburtstage ab 80 Jahre.

NACHRICHTEN AUS ST. ANDREAS

FRAUENFRÜHSTÜCK



Am 24. August um 9:30 Uhr gibt es wieder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet im Gemeindehaus der St. Andreas-Kirche. Die Kosten hierfür betragen 6 €.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Frauen, egal welcher Konfession oder Nationalität sie angehören. Eine Anmeldung unter Tel. 3520900 oder 80097016 ist aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich.

Sabine Schmidt, Koordinatorin des Ambulanten Hospizdienstes, berichtet von ihrer Arbeit. Sie spricht zum Thema Lebensqualität und kann Fragen zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung beantworten.

MICHAELA WOLLSCHLÄGER



DANK MITARBEIT

Überraschungsgast bei dem sommerlichen Mitarbeiter/innen-Grillfest auf der Pfarrwiese in Vinnhorst war ein zeitreisender Nachtwächter, der interessante Dinge aus dem mittelalterlichen Hannover berichtete.

NACHRICHTEN AUS ST. ANDREAS

Herzlichen Glückwunsch
und
Gottes reichen Segen



Wenn Ihr Name nicht in der Kirchenzeitung erscheinen soll, rufen Sie bitte vor dem jeweiligen Redaktionsschluss im Gemeindebüro an! Wenn Sie „Goldene Hochzeit“ o. Ä. feiern, bitten wir Sie, uns das auch rechtzeitig vorher mitzuteilen, weil wir sonst nicht gratulieren können. Wir drucken folgende Geburtstage ab: 70, 75 und alle Geburtstage ab 80 Jahre.

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HANNOVER-HAINHOLZ

WWW.KIRCHENGEMEINDE-HAINHOLZ.DE



Gemeindebüro

Turmstr. 3A, 30165 Hannover
Tel. 352 09 00, Fax 352 02 12
E-Mail: KG.Hainholz.Hannover@evlka.de
Pfarrsekretärin:
Michaela Wollschläger
Mo, Di, Do, Fr 10—12 Uhr
und Mi 16—18 Uhr

Pfarramt

Pastor Nikolas Keitel
Nikolas.Keitel@evlka.de
Tel. 0151 22 83 12 15
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Diakon Marc Jacobmeyer

Tel. 352 09 10
Marc.Jacobmeyer@evlka.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Kirchenvorstand Vorsitzende
Angelika Knebusch

Friedhofsbüro

Turmstr. 3A, 30165 Hannover
Tel. 352 06 03, Fax 352 02 12
E-Mail: friedhof.hannover.hainholz@evlka.de
Michaela Wollschläger, Christine Lacatena
Bürozeiten: siehe Gemeindebüro
Öffnungs- und Schließzeiten des Friedhofs:
01.04. bis 30.09. 8 bis 20 Uhr
01.10. bis 31.10. 8 bis 18 Uhr
01.11. bis 31.01. 8 bis 17 Uhr
01.02. bis 31.03. 8 bis 18 Uhr

Küsterinnen

Melanie Friedhoff, Tel. 0151 10459045
Christine Lacatena

Kirchenmusikerin Julia Knippel
Tel. 0176 84 20 24 82

Leiter der Kantorei

Dr. Rainer Oesterle,
Tel. 63 66 73

Kindertagesstätte

Leiterin Susanne Herbers-Lindig,
Hüttenstr. 1,
Tel. 352 00 86, Fax 353 53 21
E-Mail: KTS.Hainholz.Hannover@evlka.de

Förderverein

Vorsitzender
Andreas Alswch, Tel. 352 00 86 (KiTa)
Empfänger: Förderverein KiTa Hainholz
IBAN: DE53 2505 0180 0910 2333 73

Freundeskreis der Hainhölzer Kirchengem.

Rosi Lange, Tel. 352 09 00 (Gemeindebüro)

Spendenkonto Kirchengemeinde Hainholz

IBAN: DE39 5206 0410 7001 0423 00

EV.-LUTH. ST. ANDREAS-KIRCHENGEMEINDE HANNOVER-VINNHORST

Gemeindebüro

Beneckeallee 2, 30419 Hannover
Tel. 63 21 68
E-Mail: KG.Andreas.Hannover@evlka.de
Pfarrsekretärin: Britta Köhler
Öffnungszeiten:
Mo 17-18 Uhr, Di 9—11 Uhr

Pfarramt

Pastor Andreas Ahnert
Am Andreashof 3, Tel. 67 66 47 37
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Diakon Marc Jacobmeyer
Turmstr. 3A, Tel. 352 09 10
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Kirchenvorstand Vorsitzender
Andreas Ahnert

Kirchenmusikerin Julia Knippel
Tel. 0176 84 20 24 82

ST-ANDREAS-HANNOVER.WIR-E.DE

Leiter des Gospelchores

Dr. Rainer Oesterle,
Tel. 63 66 73

Kindertagesstätte

Leiterin Grit Henrich
Beneckeallee 2, Tel. 63 54 00
E-Mail:KTS.Standreas.Hannover@evlka.de

Spendenkonto Kirchengemeinde St. Andreas

IBAN: DE39 5206 0410 7001 0423 03



FÜR BEIDE GEMEINDEN

Kirchenkreissozialarbeit

Karen Hammerich
Burgstr. 8, 30159 Hannover
Tel. 3687-194

Diakoniestation

Leitende Pflegekraft Bettina Stock
Eichsfelder Straße 56/58, 30419 Hannover
Tel. 271 35 60, Fax 271 35 62